

Niederschrift

über die Sitzung am Donnerstag, 11.09.2014
in den Räumlichkeiten der Salzgewinnungsgesellschaft Westfalen (SGW),
Graeser Brook 9, 48683 Ahaus

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 18:50 Uhr

Anwesend:

Mitglieder:

Friedrich Pfeifer	Ahaus
Ernst Klöcker	Bocholt
Henry Tünte	Raesfeld
Dr. Christoph Lünterbusch	Ahaus
Burkhard Niemeyer	Borken
Heiner Schemmer	Reken
Ludger Schulze Beiering	Borken
Christian Schulze Icking- Riddebrock	Ahaus
Franz-Josef Löchteken	Raesfeld
Hendrick Schulze Beikel	Borken
Rudolf Haddick	Borken
Paul Geuting	Borken
Freiherr Clemens von Oer	Legden

stellvertretende Mitglieder:

Michael Klein-Uebbing		Vertretung für Rudolf Blicker
Herbert Moritz	Heek	Vertretung für Herrn Markus Lanfer

Vertreter/innen der Verwaltung:

Willi Böckers
Stefan Pelz

als Gäste:

Jan Schulze Dinkelborg	Stellvertretendes Beiratsmitglied
Reinhold Eing	Stellvertretendes Beiratsmitglied
Katrin Linfert	Praktikantin beim Kreis Borken
Martin Hart	Techn. Leiter der SGW
Dr. Jackelen	Büro Dr. Schleicher & Partner
Herr Textoris	Ing.-Büro Kügler & Textoris

Erledigung der Tagesordnung:

Der Vorsitzende Dr. Christoph Lünterbusch begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Beirat beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende bedankt sich bei dem technischen Leiter der SGW, Herrn Martin Hart, für die Möglichkeit, die Sitzung in deren Räumlichkeiten abhalten zu dürfen.

Herr Pelz richtet ebenfalls einen Gruß an die Anwesenden und weist darauf hin, dass es sich bei dieser Sitzung um die konstituierende Sitzung zur 9. Wahlperiode des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde handele. Im Anschluss an den Tagesordnungspunkt 1 würden Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender zu wählen sein.

Die Herren Martin Hart, Textoris und Dr. Jackelen stellen sich ebenfalls kurz vor.

A. Öffentlicher Teil

Punkt 1: Informationen zum Ölschaden in Gronau-Epe mit Exkursion ins Schadensgebiet

Herr Dr. Jackelen erläutert den Schadensverlauf anhand einer vorbereiteten PowerPoint-Präsentation. Zuvor hatte er bereits einen Lageplan für den Bereich der Schadensstelle ausgehändigt. Dieser Lageplan wird der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt. Die PowerPoint-Präsentation wird der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Auf Nachfrage teilt Herr Dr. Jackelen mit, dass es außerhalb der eingebrachten Dichtwand keine Hinweise auf Austreten von Rohöl gegeben habe. Insgesamt seien im Gesamtbereich 450 Bohrungen niedergebracht worden.

Im Anschluss an die PowerPoint-Präsentation erfolgt eine Exkursion in das Schadensgebiet mit einem Autobus. Herr Dr. Jackelen gibt an den 3 verschiedenen Schadensstandorten Erläuterungen über die bislang getätigten Sanierungsarbeiten.

Nach Beendigung der Exkursion wird die Sitzung in den Räumlichkeiten der SGW fortgesetzt. Hier erhalten die Beiratsmitglieder Gelegenheit, weitere Fragen zu stellen.

Auf Nachfrage des Beiratsmitgliedes Schulze Beiering erläutert Herr Hart, dass die „BP“ die 3 Ölkavernen von der SGW angemietet habe. Das in diesen Kavernen befindliche Öl sei Staatseigentum, die SGW sei für diese 3 Ölkavernen Betriebsführer, d.h., dass die SGW für den Betrieb verantwortlich sei.

Auf den Umfang der bislang entstandenen Kosten angesprochen teilt Herr Hart mit, dass der Schaden versichert sei und wohl mit einem Gesamtschaden von ca. 10 bis 12 Mio. € zu rechnen sei.

Verschiedene Beiratsmitglieder möchten wissen, ob auch Naturschutzgebietsflächen betroffen seien.

Hierzu führt Herr Textoris aus, dass die Schadensstelle 2 innerhalb des NATURA-2000-Gebietes „Moore und Heiden des westlichen Münsterlandes“ liege. Es handele sich hierbei um ein Vogelschutzgebiet.

Durch die Beeinträchtigungen im Bereich der Schadensstelle seien geschützte Vogelarten oder Amphibien glücklicherweise nicht betroffen gewesen. Lediglich in dem sog. „Molchteich“ habe man vorsorglich die dort vorhandenen Molche und Wasserfrösche evakuiert. Hierbei habe es sich jedoch ausdrücklich um eine Vorsichtsmaßnahme gehandelt.

Auf die Nachfrage, ob ein Ende der Sanierungsarbeiten absehbar sei, antwortet Herr Dr. Jackelen, dass hierzu keine verlässlichen Aussagen getroffen werden können. Es sei heute nicht absehbar, wie lange noch Öl an die Erdoberfläche dringen werde. Er selber rechne damit, dass es sich durchaus noch um einen Zeitraum von 5 – 10 oder vielleicht sogar mehr Jahren handeln könne.

Im Weiteren werden noch weitere Fragen hinsichtlich technischer Abläufe gestellt, die durch Herrn Hart und Herrn Dr. Jackelen beantwortet werden.

Punkt 2: Wahl des Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde

Beiratsmitglied Ernst Klöcker übernimmt als Ältester vorübergehend die Sitzungsleitung zur Wahl des Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde. Er selber schlägt eine Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Sodann lässt er über den Vorschlag abstimmen. Herr Dr. Lünterbusch wird zum Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde gewählt.

Beschluss: einstimmig

Dr. Christoph Lünterbusch nimmt die Wahl an.

Er übernimmt die weitere Sitzungsführung.

Punkt 3: Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde

Herr Dr. Lünterbusch bittet um Vorschläge. Er selber schlägt Wiederwahl vor.

Christian Schulze-Icking-Riddebrock wird zum stellvertretenden Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde gewählt.

Beschluss: einstimmig

Er nimmt die Wahl an.

Im Folgenden werden die anwesenden Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde mit dem zuvor ausgehändigten Text verpflichtet. Verpflichtungstext: **„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle des Kreises erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe.“**

Im Anschluss daran verpflichtet der Vorsitzende jeden Einzelnen per Handschlag.

Punkt 4: Benennung von Mitgliedern für die Kleingruppen "Nord" und "Süd" des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde

Die Kleingruppe Nord wird wie folgt besetzt:

1. Christian Schulze-Icking-Riddebrock
2. Friedrich Pfeifer

Kleingruppe Süd wird wie folgt besetzt:

1. Ernst Klöcker
2. Hendrik Schulze Beikel

Beschluss: einstimmig.

**Punkt 5: Bestellung eines Landschaftswartes für den Dienstbezirk Stadtlohn II
Vorlage: 0256/2014**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Borken schlägt vor, Herrn Werner Schäper, Bürgermeister-Ellers-Str. 27, 48703 Stadtlohn, zum Landschaftswart für den Dienstbezirk Stadtlohn II zu bestellen.

Beschluss: einstimmig.

**Punkt 6: Benennung von zwei Mitgliedern der planbegleitenden Arbeitsgruppe für den Landschaftsplan "Ahaus"
Vorlage: 0223/2014**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde benennt die nachfolgenden Mitglieder zur Mitwirkung in der planbegleitenden Arbeitsgruppe für den Landschaftsplan "Ahaus":

1. Dr. Christoph Lünterbusch
2. Christian Schulze-Icking-Riddebrock.

Beschluss: einstimmig

**Punkt 7: Benennung von zwei Mitgliedern der planbegleitenden Arbeitsgruppe für den Landschaftsplan "Heek-Legden"
Vorlage: 0225/2014**

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde benennt die nachfolgenden Mitglieder zur Mitwirkung in der planbegleitenden Arbeitsgruppe für den Landschaftsplan "Heek-Legden":

1. Clemens Freiherr von Oer
2. Herbert Moritz

Beschluss: einstimmig

Punkt 8: Neubenennung von zwei Mitgliedern der planbegleitenden Arbeitsgruppe für den Landschaftsplan "Gronau/Ahaus-Nord"
Vorlage: 0226/2014

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde benennt die nachfolgenden Mitglieder zur Mitwirkung in der planbegleitenden Arbeitsgruppe für den Landschaftsplan "Gronau/Ahaus-Nord":

1. Jan Schulze Dinkelborg
2. Friedrich Pfeifer

Beschluss: einstimmig

Punkt 9: Mitteilungen der Verwaltung

Keine.

Punkt 10: Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass sich die Kleingruppe Nord zu einem Termin in Velen getroffen habe. Hier sei eine einvernehmliche Regelung gefunden worden.

Punkt 11: Anfragen

Keine.

Vorsitzender Dr. Christoph Lünterbusch schließt die Sitzung um 18:50 Uhr.

Dieser Niederschrift wird eine aktuelle Version der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde mit E-Mail-Adressen beigefügt.

Dr. Christoph Lünterbusch

Willi Böckers